

Langförden lädt zur zweiten Ausbildungsmesse: Chancen für Schüler und Jobsuchende

Langförden veranstaltet am 10. und 11. September eine Berufsmesse mit 24 Firmen auf dem Laurentiusplatz – für Schüler und Jobsuchende.

In Langförden findet in diesen Tagen die zweite Ausgabe der Ausbildungs- und Berufsmesse statt, und die Vorfreude ist spürbar. Am 10. und 11. September versammelt sich eine bunte Mischung an Firmen auf dem Laurentiusplatz, um den Schülerinnen und Schülern sowie Interessierten aus der Region eine Vielzahl an beruflichen Möglichkeiten zu präsentieren. Organisatorin Sabrina Gelhaus hat das bewährte Konzept beibehalten, das im letzten Jahr bereits positive Resonanz erzeugte.

Hinter der Messe stehen die Initiatoren des Handels- und Gewerbevereins (HGV) sowie der Mittelstandsvereinigung (MIT). Die gemeinsame Vision: Eine Plattform zu schaffen, auf der lokale Unternehmen in einem kompakten Rahmen ihre Ausbildungs- und Jobangebote vorstellen können. „Von Langfördern für Langfördern“ lautet das Motto, das Hendrik Wolking von den Organisatoren anführt. Alle teilnehmenden Betriebe haben ihren Sitz innerhalb der Altgemeinde Langförden, was eine starke lokale Identität fördert.

Einfachere Möglichkeiten für den Einstieg

Insgesamt 24 Unternehmen werden ihre Stände in einem Zelt direkt gegenüber der Pfarrkirche aufbauen. Sabrina Gelhaus

betont, dass jeder Aussteller den gleichen Raum von lediglich sechs Quadratmetern erhält. „Das bedeutet Chancengleichheit für alle – egal ob großer Konzern oder kleiner Handwerksbetrieb“, erläutert sie. Diese Gleichbehandlung kann den Anreiz für kleine Firmen erhöhen, sich aktiv zu präsentieren und in dem direkten Wettbewerb mit größeren Einrichtungen anzutreten.

Die Organisatoren erwarten an beiden Messetagen rund 430 Schüler aus Schulen in Vechta, Visbek und Emstek. Es handelt sich jedoch nicht nur um eine Veranstaltung für junge Leute – auch Jobsuchende und Umschüler aller Altersklassen sind herzlich eingeladen. Dabei kommt die Messe dem Bedürfnis entgegen, erste Kontakte in die Berufswelt zu knüpfen oder sich über verschiedene Karrierewege zu informieren, und das in einem übersichtlichen Rahmen.

Ein weiterer Vorteil der kleinen Messe ist die Vertrautheit, die Besucher und Aussteller spüren können. Die direkte Interaktion macht es den Schülern leichter, Fragen zu stellen und mit den Unternehmen ins Gespräch zu kommen. Im vergangenen Jahr zeigten die Teilnehmer großes Interesse und verbrachten viel Zeit damit, die Angebote zu erkunden.

Aktiv dabeisein und ausprobieren

Um das Erlebnis noch interaktiver zu gestalten, wollen die Unternehmen auch dieses Jahr Mitmachaktionen anbieten. Im Vorjahr konnten die Schülerinnen und Schüler etwa einen Minibagger bedienen oder Vogelhäuschen bauen. Solche praktischen Erlebnisse tragen dazu bei, ein Gefühl für verschiedene Berufe zu entwickeln und auch praktische Fähigkeiten zu erlernen.

Die Messe ist nicht nur ein einmaliges Event, sondern dient auch als Vorlauf zur Herbstkirmes in Langförden. Das Zelt wird nach der Messe noch für die Feierlichkeiten stehen bleiben, die die Landjugend am Festsamstag, den 14. September, organisiert.

Schöner kann man lokale Traditionen und moderne Berufsmöglichkeiten kaum miteinander verbinden.

- Die Messe ist am Dienstag, den 10. September, von 11 bis 17 Uhr und am Mittwoch, den 11. September, von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de